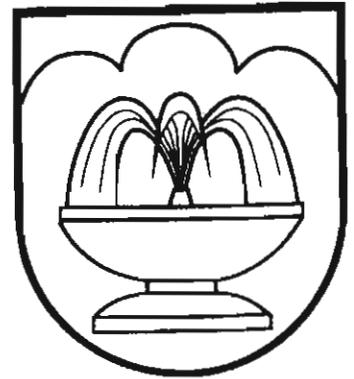


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach**



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

17. Jahrgang

Donnerstag, 30. Januar 1992

Nummer 5

Musikkapelle Bad Ditzenbach e.V.

zu unserem diesjährigen Fasching am Samstag,
dem 1. Februar 1992, laden wir Sie alle recht herzlich ein.

Wo? Bei der "Resi" im "Haus des Gastes"

Wann? 19.58 Uhr

Eintritt: 5,-- DM

Für bombige Stimmung sorgt der bekannte und beliebte
Alleinunterhalter Horst Walddörfer

Faschingsgesellschaft Gosbach

lädt ein zum **Tag der offenen Tür**
am 1. Februar 1992 ab 14.00 Uhr

im Vereinsheim der FGG (ehemaliges TSV-Clubhaus)

Ab 20.00 Uhr: Eröffnung der Faschingsaison 1992

Für Unterhaltung und gute Stimmung sorgt der Edelweißexpresß.

Altpapiersammlung

am Samstag, dem 1. Februar 1992, in allen 3 Ortsteilen

Nähere Informationen lesen Sie bitte auf Seite 2



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Alfred Eberlein, Hauptstr. 20,
am 30. Januar zum 71. Geburtstag

Frau Herta Bernert, Bergwiesenstr. 4,
am 01. Februar zum 79. Geburtstag

Herrn Eugen Wöhrle, Helfensteinstr. 29,
am 02. Februar zum 93. Geburtstag

Frau Veronika Walser, Hauptstr. 75,
am 04. Februar zum 84. Geburtstag



Fundsache

1 einzelner Schlüssel, gefunden in Auendorf.
Abzuholen auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Vorzimmer.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 30. Januar 1992

Zu Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 30. Januar 1992, ab 19.30 Uhr, im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach wird wieder einmal eine Bürgerfragestunde stattfinden.

Im Anschluß daran soll die inzwischen überarbeitete Planung zum Ausbau der Kreuzung B 466/K 1436/K 1448 in Bad Ditzgenbach vorgestellt und erläutert werden.

Der Gemeinderat wird dann auch eine 1. Beratung der von der Gemeindeverwaltung eingebrachten Haushaltssatzung 1992 mit Haushaltsplan, mittelfristiger Finanzplanung und Sonderrechnung für die Wasserversorgung durchführen.

Auch über einige Bauanträge wird zu beraten und zu entscheiden sein.

Mit Verschiedenes und Bekanntgaben, Bekanntgaben nichtöffentlich gefaßter Beschlüsse, Anregungen und Anfragen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde wird der öffentliche Teil der Sitzung enden.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind selbstverständlich herzlich eingeladen.

Einladung zu einer Sitzung des Kindergartenausschusses am Montag, dem 03. Februar 1992, 19.30 Uhr, im Kindergarten der Kath. Kirchengemeinde Gosbach an der Hiltentalstraße in Gosbach

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorberatung der notwendigen baulichen Maßnahmen zur Einrichtung einer 3. Gruppe im Kindergartengebäude; Baugesuch und Kostenschätzung
3. Vorbereitung des Sommerfestes anläßlich des 20jährigen Bestehens des Kindergartens am 14. Juni 1992
4. Änderung des Vertrags über die Errichtung, Unterhaltung und den Betrieb des kirchlichen Kindergartens in Gosbach.
5. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Schulverband Oberes Filstal, 7345 Deggingen

Einladung zu einer Sitzung der Verbandsversammlung am Dienstag, dem 18. Februar 1992, 20.00 Uhr, im Lehrerzimmer der Realschule Deggingen

Tagesordnung:

1. Feststellung der Jahresrechnung 1991
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 1992
3. Abschluß der überörtlichen Prüfung 1986-1989
4. Energieeinsparungskonzept des Büros K. u. L.
 - a) Bekanntgabe des Ergebnisses
 - b) Durchführung von Maßnahmen
5. Schadstoffuntersuchung durch BBP-Ingenieure/
Bekanntgabe des Ergebnisses
6. Erneuerung eines Heizkessels in der gemeinsamen Heizzentrale/Zustimmung zum Beschluß des Verwaltungsrates vom 14.01.1992
7. Verschiedenes

Die interessierte Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Stickel,
Verbandsvorsitzender

Einladung zu einer Vermietersversammlung am Montag, dem 10. Februar 1992, 19.00 Uhr, im Saal des "Haus des Gastes" an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Fachvortrag von Hotelmeister Thomas Goerke, Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Bad Überkingen zum Thema: "Veränderte Gastansprüche erfordern neuen Umgang mit dem Gast."
3. Rückblick auf das Fremdenverkehrsyear 1991
4. Vorschau auf das Fremdenverkehrsyear 1992
5. Finanzierung der Fremdenverkehrsförderung in der Gemeinde; Kurtaxe, Bettengeld, Fremdenverkehrsabgabe
6. Verschiedenes

Die Versammlung ist öffentlich. Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Altpapiersammlung

Am kommenden **Samstag, 01.02.1992**, ist die erste Altpapiersammlung in der Gemeinde Bad Ditzgenbach.

In den Ortsteilen Bad Ditzgenbach und Gosbach wird das Altpapier durch örtliche Vereine ab 8.00 Uhr gesammelt.

Bis dahin muß das Papier bereitgestellt werden.

In Auendorf wird ein Anhänger bei den Glascontainern in der Talstraße bereitgestellt. Alle Auendorfer werden gebeten, ihr Altpapier gebündelt dort abzustellen.

Der Wagen steht voraussichtlich bis 11.00 Uhr dort.

Bitte stellen sie die **unverschmutzten Zeitungen gebündelt und getrennt von Prospekten, Zeitschriften und Werbematerial bereit.**

Lassen Sie bitte keine Prospekte in den Zeitungen. Das einzelne Altpapier bündeln Sie bitte getrennt. Im übrigen verweisen wir auf die vorangegangenen Veröffentlichungen.

Für Ihre Mithilfe bedankt sich bereits jetzt die Verwaltung sowie alle Helfer.

Abendsprechstunde in Gosbach

muß wegen eines dringenden auswärtigen Termins am Montag, 3. Febr. 1992, entfallen.



Getrennte Sammlung von Kühlgeräten sowie Elektro- und Elektronikgeräten

Der Kreistag des Landkreises Göppingen hat im letzten Jahr eine neue Abfallwirtschaftssatzung sowie ein neues Abfallwirtschaftskonzept beschlossen. Wesentlicher Bestandteil des neuen Abfallwirtschaftskonzeptes ist die Intensivierung der Wertstoffeffassung. Deshalb werden ab diesem Jahr neben Kühlgeräten auch ausgediente Elektro- und Elektronikgeräte (z.B. Computer, Fernsehgeräte, Wasch- und Spülmaschinen, Staubsauger, Toaster, Fön, etc.) getrennt gesammelt.

Warum die getrennte Sammlung?

Kältemittel, Isolierschäumungen und Kompressorenöl in **Kühlgeräten** enthalten Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffe, die die Ozonschicht schädigen. Die FCKW müssen von Spezialfirmen umweltgerecht aus den Geräten entfernt werden. Die wiederverwertbaren Teile (Kältemittel, Metalle, Kunststoffe etc.) werden nach entsprechender Aufbereitung wieder dem Wirtschaftskreislauf zugeführt.

Der von Jahr zu Jahr wachsende Berg von ausgedienten **Elektro- und Elektronikgeräten** macht es notwendig, neue Wege in der Entsorgung zu beschreiten. Viele der in diesen Geräten enthaltenen Stoffe, wie Glas, Eisen, Edelmetalle, können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Im übrigen sieht der Gesetzgeber vor, daß ab 1994 eine "Elektroschrott-Verordnung" den Handel zur Rücknahme und Wiederverwertung ausgedienter Elektrogeräte verpflichten soll. Solange aber will der Landkreis nicht warten.

Und wie funktioniert die Abfuhr?

Elektro-, Elektronik- und Kühlgeräte werden **auf Anforderung** bei Ihnen abgeholt. Sie teilen uns Ihren Bedarf durch eine Anforderungskarte mit, die ab Ende Januar beim Landratsamt, allen Rathäusern sowie vielen Banken und Sparkassen erhältlich ist. Der genaue Abfuhrtermin wird Ihnen dann bekanntgegeben, wenn die beauftragten Abfuhrfirmen anhand der eingegangenen Karten eine Sammeltour zusammengestellt haben. Die abzuholenden Geräte müssen ab 6.30 Uhr gut sichtbar am Gehwegrand bereitstehen. Es werden nur Geräte aus Haushaltungen eingesammelt, keine gewerblichen Geräte.

Aufgrund des neuen Sammelsystems werden Elektro-, Elektronik- und Kühlgeräte ab diesem Jahr nicht mehr bei der turnusmäßigen Schrott- und Sperrmüllabfuhr mitgenommen.

Die Kosten für die Abholung der Geräte sind bereits über die jährlichen Müllgebühren gedeckt, so daß hier keine zusätzlichen Gebühren mehr erhoben werden.

Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie uns an: Amt für Abfallwirtschaft, Tel. 07161/671622 oder 671617.

Landratsamt Göppingen

Fasching und Jugendschutz

Fasching, Fastnacht, Karneval - die 5. Jahreszeit strebt ihrem Höhepunkt zu. Fröhlich sein und Ausgelassenheit gehören zu den wichtigsten Dingen, die zur Entwicklung eines jungen Menschen notwendig sind. Die Faschingszeit bietet dazu ausreichend Gelegenheit.

Zu den Spielregeln, die jedoch auch einzuhalten sind, gehören die Jugendschutzbestimmungen:

Eltern, Vereine und deren ehrenamtliche Helfer und Gewerbetreibende haben diese Bestimmungen im Interesse der jungen Menschen zu beachten. Das Gesetz sieht bei Verstößen hohe Ordnungsgelder und Strafen vor.

Folgende Bestimmungen sind einzuhalten:

Abgabe und Verzehr von Alkohol

Abgabe und Verzehr von Branntwein, branntweinhaltigen Getränken und Lebensmitteln an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist grundsätzlich verboten.

Abgabe und Verzehr von Wein, Bier, Sekt u.ä. an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren ist grundsätzlich verboten (wenn ein Elternteil zugegen ist, sinkt die Altersgrenze auf 14 Jahre).

Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

unter 16 Jahre: Die Anwesenheit ist ohne Begleitung von Erziehungsberechtigten **nicht** gestattet;

von 16 - 18 Jahre: Die Anwesenheit ist bis 24 Uhr gestattet.

Wird die Tanzveranstaltung von einem anerkannten Träger der Jugendhilfe durchgeführt, darf unter 14jährigen die Anwesenheit bis 22 Uhr, 14- bis 16jährigen die Anwesenheit bis 24 Uhr gestattet werden.

Polizei und Jugendamt werden diesbezüglich Kontrollen durchführen!

Kampfhunde anmelden!

Seit 01. Oktober 1991 gilt die Polizeiverordnung des Ministeriums Ländlicher Raum über das Halten von gefährlichen Hunden.

Danach bedarf die Haltung von Kampfhunden folgender Rassen einer Erlaubnis durch das Ordnungsamt der Gemeinde:

- Bullterrier
- Staffordshire Bullterrier
- American Staffordshire Terrier
- Mastino Napoletano
- Mastin Espanol
- Fila Brasileiro
- Argentinischer Mastiff
- Mastiff
- Bullmastiff
- Tosa Inu
- Bordeaux Dogge und deren Kreuzungen
- die Kreuzungen Bandog und Pitbullterrier sowie Kreuzungen und Rassen in vergleichbarer Gefährlichkeit.

Beim Führen des Hundes außerhalb des befriedeten Besitzums muß der Erlaubnisinhaber oder der von diesem mit dem Führen Beauftragte, den Erlaubnisbescheid mit sich führen und Polizeibeamten oder sonst zur Kontrolle Befugten auf Verlangen zur Prüfung aushändigen.

Gefährliche Hunde sind in Gewahrsam zu halten. Außerhalb des befriedeten Besitzums sind gefährliche Hunde an der Leine zu führen. Sie müssen dabei einen das Beißen verhindernden Maulkorb tragen.

Manöverankündigung

Bezeichnung der Übung: WAGRAM - VULCAIN

Zeitraum: 06. - 08. Februar 1992

Art der Übung: Fernmeldeübung der französischen Streitkräfte

Etwasige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis in Aalen, Nebenstelle Schwäb. Gmünd, anzumelden.

Gemeinde Deggingen

Kreis Göppingen

Aufgrund von § 24 des Fleischhygienegesetzes, § 5 des Gesetzes über die Durchführung der Schlachtier- und Fleischschau und der Trichinenschau in Verbindung mit §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 23.01.1992 folgende

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie die Untersuchung auf Trichinen (Fleischuntersuchungsgebührensatzung)

beschlossen:

§ 1

Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie der Untersuchung auf Trichinen Benutzungsgebühren (Fleischuntersuchungsgebühren).

§ 2

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner ist der Besitzer des Schlachtiers oder des Fleisches.



§ 3

Bemessungsgrundlage und Höhe der Gebühren

- (1) Die Gebühren werden nach Art und Zahl der Schlacht- und Fleischuntersuchungen bemessen.
- (2) Die Gebühr beträgt je Untersuchung
- | | |
|--|----------|
| 2.1 bei Einhufern | 38,90 DM |
| 2.2 bei Rindern | 26,40 DM |
| 2.3 bei Schafen, Ziegen | 9,70 DM |
| a) bei Schweinen und Ferkeln
(ohne Trichinenuntersuchung) | 11,20 DM |
| b) bei Schweinen und Ferkeln
(mit Trichinenuntersuchung) | |
| aa) nach der trichinoskopischen Methode | 23,40 DM |
| bb) nach der Verdauungsmethode | 14,90 DM |
| 2.5 bei erlegtem Haarwild | 12,70 DM |
| 2.6 bei Haarwild aus Gatter- bzw. Gehegehaltung | |
| a) ohne Schlacht- und Fleischuntersuchung | 12,70 DM |
| b) Gesundheitsüberwachung | 20,00 DM |
- (3) Für die Untersuchung auf Trichinen werden folgende Gebührensätze erhoben:
- | | | |
|---------------------------------|--|----------------------------|
| | Untersuchungen nach der mikroskopischen/trichinoskopischen Methode | nach der Verdauungsmethode |
| a) Tierkörper, Tierkörper-teile | 11,20 DM | 3,70 DM |
| b) Wildschweine | 12,70 DM | 3,70 DM |
| c) Haarwild | 12,70 DM | 3,70 DM |
- (4) Bei Schlachtungen außerhalb gewerblicher Schlachtstätten (Hausschlachtungen) erhöhen sich die Gebührensätze je Tier und Untersuchung um 6,00 DM. Sind in einem Haushalt an demselben Tag 2 oder mehr Schlacht- und Fleischuntersuchungen zu beschauen, so beträgt der Hausschlachtungszuschlag für das 2. und jedes weitere Tier jeweils 4,00 DM.

§ 4

Erhöhte Gebührensätze

- (1) Die Gebührensätze nach § 3 Abs. (2), (3) und (4) erhöhen sich um 50 v. H., wenn die Untersuchung auf Verlangen außerhalb der festgesetzten Untersuchungszeiten oder Schlacht- und Fleischuntersuchungstage durchgeführt wird.
- (2) Die Gebührensätze nach § 3 Abs. (2), (3) und (4) erhöhen sich um 100 v. H., wenn
- die Untersuchung auf Verlangen zwischen 18 und 7 Uhr, am Sonnabend nach 15 Uhr oder an Sonntagen oder gesetzlichen Feiertagen durchgeführt wird;
 - das angemeldete Tier nicht zur angegebenen Zeit zur Untersuchung bereit steht;
 - die Schlachtung ohne besonderen Grund so verzögert wird, daß die Fleischuntersuchungen bei Rindern eine Stunde, bei anderen Schlacht- und Fleischuntersuchungen eine halbe Stunde nach dem vom Besitzer angegebenen Zeitpunkt nicht vorgenommen werden kann.

§ 5

Zusatzuntersuchungen

- Für die im Rahmen der Fleischuntersuchung zusätzlich durchgeführten Untersuchungen nach § 5 Abs. (3) der Fleischhygieneverordnung (FIHV) werden folgende Gebühren erhoben:
- Rückstandsuntersuchungen aufgrund begründeten Verdachts (§ 5 Abs. 3 Nr. 2 FIHV) 30,00 DM
 - bakteriologische Fleischuntersuchungen (§ 5 Abs. 3 Nr. 3 FIHV) 65,00 DM

§ 6

Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Einrichtung.

- (2) Die Gebührenschuld wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig.

§ 7

Inkrafttreten

- (1) Die Satzung tritt am 1. März 1992 in Kraft.
(2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Fleischbeschaugebührensatzung vom 15.03.1983 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

gez. Stickel, Bürgermeister

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 01.02., 12.00 Uhr bis Sonntag, 02.02., 22.00 Uhr:
Dr. Haegele, Deggingen, Telefon 07334/4398
Sprechstunde in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 31. Januar 1992 bis 7. Februar 1992:
Apothekendeggingen

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

**Sonntagsdienst 01.02./02.02.1992:**

Schwester Dagmar Striebel

Anrufbeantworter, Telefon 07334/8989, wird 2 x täglich abgehört.

Nachbarschaftshelferinnen-Treffen

Am Dienstag, 4. Februar, 20.00 Uhr, in Deggingen, Sozialstation, Ditzbacher Straße 15.

Thema: Besprechung und Information der Jahresplanung '92; Informationen

Auf Ihr Kommen freuen sich

Schwestern und Pfleger der Sozialstation
i.A. Ingrid Vetter

Entstörungsdienst für Gasheizungen

01./02.02.1992:

Schuler, Josef, Nordalbstraße 9, Deggingen,
Telefon 07334/4372

Elektro-Notdienst, Telefon 0130 - 84 84 85 der Innung Göppingen

Die Elektro-Innung Göppingen führt ab KW 49/1991 einen Notdienst ein. Damit ist gewährleistet, daß für unsere Kundschaft rund um die Uhr ein Fachmann zur Verfügung steht. Im wöchentlichen Wechsel übernimmt ein Mitgliedsbetrieb der Elektro-Innung Göppingen diesen Service. Der Notdienst wird im gesamten Kreisgebiet Göppingen durchgeführt.



Kirchliche Mitteilungen



Kath. Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 01. Februar

18.00 Uhr Abendmesse (Anna und Max Maier)

Sonntag, 02. Februar - Fest Darstellung des Herrn, Lichtmeß

9.30 Uhr Familiengottesdienst

18.00 Uhr Andacht mit Blasiussegen

An beiden Tagen Kollekte für die Kirchenrenovation

Montag, 03. Februar - Hl. Blasius

8.00 Uhr Meßfeier

Dienstag, 04. Februar

18.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 05. Februar - Hl. Agatha

18.00 Uhr Abendmesse

14.00 Uhr Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 06. Februar

7.40 Uhr Schülertagesdienst

keine Abendmesse

Freitag, 07. Februar - Herz Jesu Freitag

18.00 Uhr Abendmesse mit Opfer für eine Missionspatenschaft

Nachmittags Krankenkommunion

Samstag, 08. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse (Franz Rink mit Angehörigen)

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstags- und

Sonntagsgottesdienst

Rosenkranz: vor den Abendmessen

Eheversprechen

Oliver Schweizer von hier und Tanja Kerstin Striebel von Gingen.

Aus der Sitzung des Kirchengemeinderats

Zur Sitzung am 22.01.1992 waren auch die Erzieherinnen des Kindergartens geladen. Die Leiterin, Frau Erz, berichtete zunächst über die baulichen Veränderungen, die in den beiden Gruppenräumen vorgenommen wurden. Finanziert wurden sie zum großen Teil durch Einsparungen des KiGa an den sonstigen Anschaffungen. Auch die Kirchengemeinde und die bürgerliche Gemeinde haben dazu noch einen Zuschuß gegeben. Sodann legte die Leiterin klar, welche Vorbereitungen jetzt schon für das Sommerfest dieses Jahres geplant sind, das anlässlich des 20-jährigen Bestehens des KiGa ganztägig gefeiert werden soll.

Des weiteren stand auf der Tagesordnung die Investitur des neuen Pfarrers, Herrn Zuparić. Diese findet am 23.02.1992 um 14.00 Uhr innerhalb eines Gottesdienstes in der Kirche Bad Ditzenbach statt. Die Amtseinführung wird von Herrn Dekan Mühlbacher vorgenommen. Wir hoffen, daß trotz des etwas ungünstigen Termins viele Gosbacher am Investiturgottesdienst teilnehmen werden. In Gosbach selbst wird der neue Pfarrer dann am 1. Fastensonntag den Erstgottesdienst halten, zu dem auch die örtlichen Vereine eingeladen werden. Pfarrer Scheel berichtete sodann, daß am 30.01. die Vertreter des Bischöflichen Bauamts und des Landesdenkmalamts zu einer Besprechung der Außenrenovation der Gosbacher Pfarrkirche kommen werden.

Mittwochskränzle

Auch im neuen Jahr treffen wir uns wieder, um gemeinsam über kirchliche und weltliche Themen zu reden:

05.02.1992: Ägypten - Eine Reise in die Vergangenheit

06.03.1992: Weltgebetstag der Frauen

01.04.1992: Osterbastelei

06.05.1992: Bruder Feuer - Franz v. Assisi

10.06.1992: Kräuter wachsen überall

Das neue Programmheft liegt in der Kirche aus.

Um dem eisigen Winter ein wenig zu entfliehen, wollen wir am 05.02.1992 in das sonnige Ägypten reisen - in Gedanken und anhand von Dias. Wir werden Land und Leute, die bemerkenswerte, alte Kultur der Ägypter und die heutigen Probleme des Landes kennenlernen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Vorbereitungskreis: Mittwoch, 05.02.1992, 20.00 Uhr, Konferenzraum im kath. Pfarrhaus.

Seniorencommunity Gosbach

Zum nächsten Treffen im Josefsheim laden wir ganz herzlich ein auf Mittwoch, 05. Februar 1992. Anhand von Dias hält Paul Nagel Rückschau auf das Geschehen in der Kirchengemeinde in den 80er Jahren.

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste bis Samstag, den 08. Februar 1992

Donnerstag, 30. Januar

18.30 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 01. Februar

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, mit Erteilung des Blasius-Segens, Pfarrer Dangelmaier

Sonntag, 02. Februar - Mariä Lichtmeß

10.30 Uhr Fest-Gottesdienst mit Kerzenweihe und Erteilung des Blasius-Segens, Pfarrer Scheel.

Donnerstag, 06. Februar

18.30 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 08. Februar

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch

Kommt her und sehet die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Psalm 66,5

Donnerstag, 30. Januar 1992

18.00 Uhr Jungchar - der Treff für alle 10 - 14jährigen in Auendorf: "Donnerstags-Maler"

Sonntag, 02. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), Pfarrer Class gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

Dienstag, 04. Februar

19.15 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 06. Februar

20.00 Uhr Bezirks-Kinderkirchvorbereitung im Markusgemeindehaus Geislingen

Freitag, 07. Februar

14.00 Uhr Frohes Alter

Machen Sie mit bei der **1. Altpapiersammlung** der Gemeinde in allen 3 Teilorten! Am kommenden Samstag, **01. Februar, steht in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr ein Wagen bei den Glascontainern** bereit, in den Sie Ihr gebündeltes Altpapier einwerfen können. **Gebündelte Zeitungen (Prospekte, alte Telefonbücher)** stellen einen Wert dar, der nicht vernichtet werden sollte. Der Kirchengemeinderat untersützt nachdrücklich alle Bemühungen der Gemeinde, möglichst viel Wert-Stoffe sortiert zu sammeln, um dadurch den nicht mehr verwertbaren Restmüll (in der Mülltonne) möglichst gering zu halten. Der Kirchengemeinderat hat vorgeschlagen, in Auendorf keine Sammlertrups durch die Straßen zu schicken, sondern die Gemeindeglieder zu bitten, ihre gebündelten Zeitungen selber zum bereitstehenden Wagen zu bringen. Die Entfernungen sind in Auendorf nicht groß und viele sind am Samstagvormittag sowieso unterwegs. Nicht jeder muß sich selber auf den Weg machen, sprechen Sie sich mit Ihren Nachbarn ab. Helfen Sie uns in Auendorf zu einem guten Sammelergebnis. Weitere Sammeltermine (4 x im Jahr) werden extra bekanntgegeben.

Pfr. Class ist zu folgenden Zeiten im Pfarramt anzutreffen:

montags 17.00 - 19.00 Uhr

dienstags 9.30 - 11.30 Uhr

donnerstags 9.30 - 11.30 Uhr

freitags 17.00 - 19.00 Uhr

Sicher können Sie Pfr. Class jederzeit über Telefon 07161/43552 erreichen bzw. ihm eine Nachricht zukommen lassen.



Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Psalm 66,5

Sonntag, 02. Februar - 4. Sonntag nach Epiphania

9.45 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff) mit Hl. Abendmahl (Verwendung des Gemeinschaftskelches)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst zum Gottesdienst für Gosbacher Gemeindeglieder:

Abfahrt 9.30 Uhr Drackensteiner Str. 110

Abfahrt 9.35 Uhr Gasthof "Hirsch"

Montag, 03. Februar

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

Mittwoch, 05. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Sonntag, 09. Februar

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss, Wiesensteig)

9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Neuapostolische Kirche, Wiesensteig Schöntalweg 45

Sonntag, 02. Februar

15.00 Uhr Gottesdienst in Geislingen

Mittwoch, 05. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

Wichtiger Hinweis an alle Vermieter!

Das Thermalbad ist in der Zeit vom 6. April bis 19. April 1992 wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Bitte weisen Sie Ihre Gäste darauf hin.

VERANSTALTUNGEN:

Wochenende

Elterntaining

Ein Schulungsprogramm für Mütter und Väter

- mit kleinen, größeren oder großen Kindern
- die es besser machen wollen als bisher
- die verstehen wollen, wie es zu Konflikten kommt
- die lernen wollen mit den unvermeidlich auftretenden Problemen in der Erziehung besser umzugehen.

Im Zentrum des Elterntainings stehen neue Methoden der Konfliktbewältigung und Kommunikation zwischen Eltern und Kindern. Die Interessengemeinschaft "Gemeinsam wachsen" (IWG) bietet dieses Schulungsprogramm in zwei Stufen als Wochenendkurs an. Kursteilnehmer/innen haben neben Ausbildung und Erfahrungsaustausch Gelegenheit zu vielen praktischen Übungen und Diskussion.

Freitag, 31.01.1992

19.30 - 21.30 Uhr

Samstag, 01.02.1992

16.00 - 19.00 Uhr

Sonntag, 02.02.1992

9.30 - 11.30 Uhr

Kosten fürs gesamte Wochenende: 85,00 DM.

Leitung und Information: Angela Bertlein-Frank, Tel. 07334/3658.

Samstag, 1. Februar 1992

Faschingszeröffnung im Vereinsraum der Faschingsgesellschaft Gosbach.

Dienstag, 4. Februar 1992

19.30 Uhr Bibelgespräch

mit Fr. M. Eckert im Konferenzraum der Kurklinik Bad Ditzenbach.

Mittwoch, 5. Februar 1992

ab 15.00 Uhr Tanznachmittag mit Horst Walddörfer
Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung im Café "Filsblick".

Entritt: 2,50 DM mit Kurgastkarte, 4,00 DM ohne Kurgastkarte

Samstag, 8. Februar 1992

15.00 Uhr Winterspaziergang mit Naturbetrachtung
mit Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin, Bad Ditzenbach.

Treffpunkt: vor dem kath. Pfarrhaus, Hauptstraße

Faschingsball mit De Oihomische in der Turnhalle in Gosbach

Kurse "Haus der Familie", Geislingen/Steige, Telefon 07331/69197 in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsamt

Faschingskleidung für Kinder und Konfirmation- und Kommunionkleiderverkauf

im "Haus der Familie", Gutenbergstraße 9, Geislingen,

Freitag, 31. Januar

Annahme: 9.00 - 12.00 Uhr

Verkauf: 12.00 - 18.00 Uhr

Auszahlung und Rückgabe von 17.00 - 18.00 Uhr

Schachkurs für Anfänger mit Grundkenntnissen

Helmut Sufeida

6 Nachmittage

Die Konzentrationsfähigkeit sowie die Fähigkeit logisch zu denken, werden durch das königliche Spiel wesentlich gefördert.

Ab Freitag, 7. Februar, 16.15 Uhr.

Mitzubringen: wenn vorhanden, Schachspiele

Kursgebühr: 42,- DM

"Haus des Gastes", Bastelraum

Töpfern für Kinder

Marianne Schweizer

2 Nachmittage

Ab Mittwoch, 12. Februar, 14.30 Uhr

Mitzubringen: Messer, Gabel, Weillholz

Kursgebühr: 16,- DM, plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Bauchtanz

Semiha Copuroglu

10 Abende

Ab Mittwoch, 22. Januar, 18.00 Uhr

Kursgebühr: 35,- DM

"Haus des Gastes", Bastelraum

Vereinsmitteilungen

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Rundenwettkampf

Liebe Schützenkameraden, am Sonntag ist der letzte Rundenwettkampf für die Luftgewehrschützen der Saison 91/92. Schon heute sei allen gedankt, die immer mit dabei waren, um die Farben unseres Vereins zu vertreten. Folgende Paarungen stehen am 02.02.1992 an.

SV Hohenstaufen II - SG Auendorf I

SG Auendorf II - SG Bartenbach II

bereits am Freitag, 31.01.1992 ab 19.00 Uhr SG Auendorf II - SG Ebersbach II.

Beim Vorderladerrundenwettkampf der Bezirksklasse erzielten unsere Schützen mit 368 Ringen zwar ein ordentliches Resultat,



mußten jedoch gegen die übermächtigen Gegner jeweils eine Niederlage einstecken. Die SK Aalen-Nesslau erzielte 387 Ringe und die SG Boll 374 Ringe.

Ergebnis unserer Schützen: Heinz Späth 97, Andreas Späth 93, Eugen Doll 89, Roland Eckert 89, Adolf Frietsch 83, Horst Kugler 81 Ringe. Leider war unser Ralf Doll durch seine Knieoperation nicht einsatzfähig.

Der nächste Vorderladerrundenwettkampf findet am Sonntag, dem 09. Februar in Auendorf gegen die SG Gosbach II statt.

Wir möchten nochmals auf unsere **Hauptversammlung am Freitag, dem 07.02.1992** aufmerksam machen. Beginn 19.45 Uhr.

Bitte nicht vergessen:

Am Samstag, 22.02.1992 Treff im Schützenhaus mit Jürgen Häberle, 20.00 Uhr.

Der Vorstand

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinssenioren

Die Abfahrtszeiten zur Tagesausfahrt ins Kleinwalsertal am **Donnerstag, 06. Februar:**

- 6.30 Uhr Auendorf Gasthaus "Hirsch"
- 6.35 Uhr Bad Ditzenbach "Steinigen"
- 6.40 Uhr Bad Ditzenbach, "Unterführung"
- 6.45 Uhr Deggingen "Friedhof"
- 6.50 Uhr Deggingen "Abzweigung Ave Maria"
- 6.55 Uhr Gosbach Bushaltestelle "B 466".

Voranzeigen:

Einladung zum Dia-Vortrag "Jahresrückblick der Ortsgruppe" am Samstag, dem 08. Februar 1992 im "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach. Beginn: 19.30 Uhr.

Gezeigt wird ein Querschnitt von Wanderungen und Veranstaltungen des vergangenen Wanderjahres. Vorgeführt von Wanderfreund Karl Jandl.

Einladung zur Skiausfahrt nach Ramsau im Zillertal vom 21. - 28. März 1992, für Langläufer und Abfahrer.

Wir fahren mit Privat-Pkw. Die Unterbringung erfolgt in Pensionen. Die Zimmer haben Bad/Dusche/WC.

Anmeldung und nähere Auskunft bis spätestens Freitag, 28. Februar bei: Michael Fischer, Tel. 0716/152650 oder Armin Leibold, Tel. 07334/8368.

AV-Raum:

Unser AV-Raum im Kindergarten ist für alle Mitglieder jeden Dienstag ab 20.00 Uhr geöffnet.

FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



Ausschußsitzung

Am Freitag, dem 31. Januar 19.30 Uhr im Clubhaus.

Der Vorsitzende

FSV-Jugend

Hallenturniere

Unsere F-Jugend belegte unter 16 teilnehmenden Mannschaften einen sehr guten 4. Platz. Nach 7-Meter-Schießen gegen Holzheim wurde die Zwischenrunde erreicht. Nach weiterem 7 Meter schießen wurde mit 5:4 gegen Obere Fils die Endrunde erreicht. Das Spiel um den 3. Platz gegen die TSG Salach endete 1:1. Das 3. 7-Meter-Schießen wurde von Salach gewonnen.

Es spielten: Mathias Feil, Metin Görken, Can Polat Selcuk, Tobias Göser, Christopher Ändrä, Johannes Schlaudraff, Benedikt Petzet und Simon Fuchs.

Unsere E-Jugend konnte die Zwischenrunde nicht erreichen. Wenn die Spieler jedoch so weiter kämpfen wie am Sonntag, kann es nur aufwärts gehen.

Es spielten: Patrick Feil, Daniel Petkoski, Timo Herbster, Marc und Daniel Priel, Michael Dittus, Tanja Fitze, Can Polat Selcuk.

Die D-Jugend erreichte unter 16 Teilnehmern den 7. Platz. Als Gruppenerster wurde die Vorrunde beendet. Die nächsten 2 Spiele wurden jedoch unnötig verloren. Das letzte Spiel gegen den TV-Deggingen endete 0:0. Die Chancen zu gewinnen, waren bei einem Pfosten- und Lattenschuß vorhanden.

Die Jugend-Abteilung bedankt sich bei den mitgereisten Schlach-tenbumblern recht herzlich.

Altpapier

Vergeßt nicht Euer Altpapier bereitzustellen. Wir sammeln wie bisher Tageszeitungen ohne jegliche Beilagen und Prospekte! Das übrige Papier bitte getrennt bereitstellen!

Abteilung Kinderturnen

Ab sofort finden die Turnstunden wie folgt statt:

Dienstag:

17.00 - 18.00 Uhr Mädchen 1. und 2. Klasse, Fr. Ostberg

18.00 - 19.00 Uhr Mädchen ab 12 Jahren, Fr. Ostberg

Donnerstag:

15.30 - 16.30 Uhr Kindergartenkinder, Fr. Scheutle

18.00 - 19.00 Uhr Mädchen 3. und 4. Klasse, H. Allmendinger

Wer von den Buben der Klassen 1 bis 4 auch turnen möchte, soll bitte bei Fr. Scheutle, Tel. 6729, anrufen. Bei genügender Beteiligung werden wir uns um einen Übungsleiter bemühen.

Neue Turner und Turnerinnen sind natürlich herzlich willkommen. Einfach zu den Turnstunden kommen.

Eure Übungsleiter

Kneipp-Verein

Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Einladung zur **Jahreshauptversammlung** am 8. Februar 1992, um 20.00 Uhr im "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach.

Die Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
 - a) Vorsitzende
 - b) Schatzmeister
3. Entlastung
 - a) des Schatzmeisters
 - b) des VorstandesAnträge
- 4.
5. Verschiedenes
6. Zielsetzung 1992 - Jahresmotto

Verehrte, liebe Mitglieder, wir hoffen auf Ihre rege Beteiligung und freuen uns auf Ihre Anregungen und Vorschläge für das neue Kneipp-Jahr. Teilen Sie der Geschäftsstelle Bad Ditzenbach, Gartenstraße 10, Ihre Anträge bis 5. Februar mit.

Viele Grüße

Ihr gesamter Vorstand

Yoga im katholischen Gemeindehaus mit Frau Gudrun Keller
Beginn: 05. Februar 1992 - weiterhin jeweils Montag und Mittwoch, 18.00 und 19.30 Uhr

Jeden Donnerstag - Frühgymnastik mit Frau Ilse Seemann im "Haus des Gastes" um 8.30 Uhr!

Hallo Jahrgang 40 / 41 / 42

Ortsteil Bad Ditzenbach

Wir planen eine gemeinsame **Jahrgangsfest** durchzuführen. Als Termin haben wir den Samstag, 21.03.1992, festgelegt. Ort der geselligen Veranstaltung ist im Gasthaus "Rad" (bei Martin) um 18.00 Uhr.

Herzlich eingeladen sind selbstverständlich auch alle Neubürgerinnen und Neubürger der oben genannten Jahrgänge.

Wir treffen uns **vorher nochmals** im Haus des Gastes am **Montag, dem 03. Februar 1992, um 20.00 Uhr.**

Kontaktadresse: Karla Walbach (Karla Wagner), Tel. 07334/8748.



Turn- und Sportverein Gosbach

Abteilung Fußball

Beim Heroldstätter Hallenturnier schlug sich der TSV am Samstag gut und man machte ungeschlagen den Gruppenersten. Die Gegner waren Bollingen, Böhringen und Mehrstetten.

Am Sonntag, in der Zwischenrunde, gewann man dann das erste Spiel gegen Allmendingen, verlor die anderen Partien gegen Laihingen, Optingen, Albeck und Oberdisingen jedoch und mußte letztlich mit einem enttäuschenden 10. Platz zufrieden sein.

Tore für Gosbach: Huttner 5x, Adelgoß 4x, Mayer A. 2x, Mayer G. 1x, Böhme 1x, Gottwald 1x und Nagel M. 1x.

Am Sonntag, dem 02.02.92 nimmt der TSV am Aufhausener Hallenturnier teil: Gespielt wird in der Michelberghalle.

10.30 Uhr TSV Gosbach: Berghülen

12.30 Uhr TSV Gosbach: TKS SV Geislingen

14.30 Uhr TSV Gosbach: Aufhausen

Zu den Spielen wünschen wir viel Glück und Erfolg.

Achtung: Am Dienstag, dem 04.02.92, beginnt das erste offizielle Training auf dem Platz, Treffpunkt 18.30 Uhr.

E-Jugend

Am vergangenen Sonntag waren wir beim Hallenturnier in der Ankenhalle in Kuchen. Beim ersten Spiel gegen Jahn Göppingen, den späteren Gruppenersten, holte man ein verdientes 0:0-Remis. Als zweiter Gegner spielte man gegen den Gastgeber FTSV Kuchen, den man mit einem Superspiel mit 2 Toren von Umut Güner und einem Tor von Simon Schulz bezwang!

Beim letzten Gruppenspiel gegen den SV Hausen konnte man einige Torchancen nicht verwerten, und mußte 2 Minuten vor Schluß noch ein Kontertor hinnehmen, das uns den 1. Platz in der Gruppe und einen Einzug ins Halbfinale kostete!

Die Leistung der Jungs war hervorragend, jedoch fehlte das bißchen Glück an diesem Tag.

Aufstellung: Scarpulla Giuseppe, Heiko Diez, Fabio Melgioranni, Umut Guener, Simon Schulz und Daniel Daubenschütz.

Der Trainer

Abt. Jugendfußball

F-Jugend

Unsere jüngsten Kicker sind beim Hallenturnier in Kuchen in der Vorrunde ausgeschieden.

Die Ergebnisse:

TSV - Ottenbach	0:0
TSV - Reichenbach u.R.	0:1
TSV - Gingen	1:2

Den Treffer für den TSV erzielte Dennis Damm.

Am 04. Februar ist das letzte Training vor der Faschingspause.

Treff: 17.00 Uhr in der Turnhalle.

Der Trainer



Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.

Einladung zum Tag der offenen Tür, Kartenvorverkauf

Für alle interessierten Einwohner haben wir am Samstag, dem 01. Februar 1992, ab 14.00 Uhr unser Vereinsheim geöffnet. Gleichzeitig beginnen wir mit dem Kartenvorverkauf für unsere Prunksitzung am Donnerstag, dem 27. Februar 1992.

In der Hoffnung auf großen Kuchen- und Kaffeeverbrauch freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Eröffnung der Faschingsaison

Nach langer Zeit wird die Saison wieder von der Faschingsgesellschaft Gosbach eröffnet. Hierzu laden wir alle Narren am

Samstag, dem 01. Februar 1992, ab 20.00 Uhr

ins Vereinsheim (ehemaliges TSV Clubhaus) der FGG ein. Für Unterhaltung und gute Stimmung sorgt der Edelweißexpress. Bei

dieser Gelegenheit werden wir auch erstmals unseren Nachwuchs vorstellen. Mit einem dreifach kräftigen "Was semr -- Lo-dig" grüßt Euch die

FG Gosbach

Faschingsumzug 1992

Wie bereits angekündigt, findet am 01. März 1992 der traditionelle Umzug statt. Damit er auch dieses Jahr bunt und ideenreich wird, bitten wir die ganze Gemeinde um ihre Mithilfe.

Über mehr "Fußvolk" und originelle Gruppen würden sich die Gesamtvereine sehr freuen. Interessenten sollten sich bitte mit Reinhold Großmann in Verbindung setzen.



Kolpingsfamilie Gosbach

Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 01.02.92. Beginn: 19.00 Uhr.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Berichte der Ausschußmitglieder
- kurze Pause
- Neuwahl: 1. Vorsitzender
- Beitragsänderung
- Verschiedenes: u.a. Filme von damals
- Ausklang

Fasnetsball

Der Fasnetsball der Kolpingsfamilie findet am 29.02.92 statt.

Jugendgruppe

Am 30.01.92 werden wir T-Shirts marmorieren.

Bitte ein weißes T-Shirt mitbringen.

gez. Susanne, Manuela

De Oihoimische e.V.

D'Fasnet geht los!

Am 8. Februar findet unser diesjähriger Wahnsinns-Fasnets-Ball mit "The Moonlights" statt.

Unser diesjähriges Motto: "Honga - Honga"

Es erwarten Sie Gäste aus nah und fern mit tollen Einlagen!

Unser Angebot an Sie:

Wenn Sie vor 21.00 Uhr eintreffen, erhalten Sie gratis einen Begrüßungs-Honga-Honga-Drink!

Also, alle anderen Termine am 8. Februar absagen und dann nichts wie hin!

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Jahreshauptversammlung

Am 18.01.92 hielt der Kleintierzuchtverein im Schützenhaus seine Hauptversammlung ab. Der Vorsitzende Michael Eitel begrüßte die Anwesenden und gab einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Es folgte der Bericht der Schriftführerin und des Kassiers. Der 1. Vorstand, Michael Eitel, wurde weiterhin im Amt bestätigt, ebenso die Schriftführerin Martha Alt und der Kassier Willi Czeschner. Zum Jugendleiter wurden Josef Stehle und Manfred Schweizer gewählt. Das Amt des Tätomeisters übernimmt Bernhard Alt.

Die Lokalschau wurde auf den 8. November 1992 festgelegt.

Der Tagesausflug führt uns Ende August nach Heidelberg und Umgebung.

Zusammen mit dem Musikverein Gosbach halten wir unseren Faschingsball am 15. Februar 1992 in der Turnhalle ab.

Mit einem Schlußwort des 2. Vorsitzenden Paul Gößer war unsere harmonisch verlaufende Versammlung um 22.30 Uhr zu Ende.

Martha Alt



Malteser Hilfsdienst Sanitätszug Oberes Filstal



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 30. Januar, um 19.45 Uhr, im MHD-Raum.

Thema: Wunden, die Bewußtlosigkeit.

Außerdem wird an diesem Zugabend nach langer Zeit wieder einmal unser Kreisbeauftragter und stellvertretender Diözesanleiter Edmund Baur teilnehmen, der anschließend für unsere Fragen und Wünsche zur Verfügung steht. Ein zahlreiches Erscheinen wäre deshalb besonders gut.

Die Zugführung

Betrifft: Rettungsdienst

Von Freitag, dem 24. Januar, 20.00 Uhr, bis Samstag, dem 25. Januar, 20.00 Uhr, war unsere Gliederung wieder mit dem Rettungsdienst auf der MHD-Rettungswache in Faurndau an der Reihe.

Dabei wurden: 2 Krankentransporte gefahren.

Malteser Jugend Jugendgruppe Deggingen

Liebe Malti-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 4. Februar, um 17.15 Uhr, im MHD-Raum.

Thema: Erste-Hilfe

Die Gruppenleitung

Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Nächster Dienstabend: Donnerstag, den 06. Februar, um 19.30 Uhr, im Wiesensteiger Dienstraum.

Die Themen: Praktische Vorbereitung für die Sanitätsabschlußprüfung.

Zum Kreisausbildungstag am Samstag, dem 01. Februar in Ottenbach, treffen wir uns um 13.15 Uhr am Dienstraum in Wiesensteig.

Betrifft Rettungsdienst: Vom Freitagabend, dem 10. Januar bis Sonntagabend, dem 12. Januar, waren wir mit dem Bereitschaftsdienst an der Reihe. Die Rettungswache in Gruibingen war während dieser Zeit in zwei Schichten mit drei und zwei Mann besetzt. Dabei wurden insgesamt zwei Krankentransporte durchgeführt. Auf der Autobahn war kein Einsatz zu verzeichnen.

Kath. Bildungswerk Deggingen



"Alles ALLTAG ... zehn Angebote zum Leben"

Der nächste Gesprächsabend zu der Fernsehreihe "... alles ALLTAG..." findet am

**Mittwoch, dem 5. Februar 1992,
um 19.30 Uhr im Canisiusheim**

statt.

Wir werden die Sendung mit dem Titel "Brot der Liebe" (Sendezeit in SÜDWEST 3 am Sonntag, 2.2.92, um 19.45 Uhr) miteinander ansehen, besprechen und darüber diskutieren.

Inhalt dieses Filmes ist, die Einsicht darüber zu vermitteln, daß die Pflege und Fürsorge für alte Menschen, wie sie im vierten Gebot angesprochen wird, über die Zuständigkeit der eigenen Familie hinaus auch eine Aufgabe an die Gesellschaft darstellt. Gesprächsleiter ist Herr Pfarrer Pater Wolfgang Drews.

Zu dieser ökumenischen Veranstaltung laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Interessant und informativ



Meister in Hauswirtschaft

War die Hauswirtschaft in früheren Jahren weitgehend auf den privaten Bereich beschränkt, so ist bei diesem Arbeitsgebiet heute eine zunehmende Tendenz in Richtung Dienstleistungsbereich festzustellen. Die Berufstätigkeit vieler Frauen und die damit notwendig gewordene Versorgung von Kindern in Ganztageseinrichtungen, die vermehrte Schaffung von Senioren-, Alten- und Pflegeheimen und die erhöhten Ansprüche in Krankenhäusern, Tagungsstätten und ähnlichen Einrichtungen bringt für die Hauswirtschaft neue und qualitativ höherwertige Aufgaben.

Interessenten melden sich bei der **Justus-von-Liebig-Schule**, Christian-Grüniger-Straße 12, 7320 Göppingen, Tel. 07161/613100.

Anmeldungen sollten bis **06. März 1992** erfolgen.

Informationsveranstaltung zu diesem Thema am

Mittwoch, 19. Februar 1992, um 19.30 Uhr

in der Justus-von-Liebig-Schule im Berufsschulzentrum Göppingen.

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Der **Kreisbauerntag 1992** (45. Ordentliche Mitgliederversammlung), findet am **Montag, dem 03. Februar 1992 um 13.30 Uhr** in der Hohensteinhalle Gingen/Fils statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Grußworte
4. Ehrungen
5. **"Die Landwirtschaft in der Umweltdiskussion"**
Vortrag von Dipl.-Landw. Reiner Latten, Präsident des Rheinischen Landwirtschaftsverbandes sowie Umweltbeauftragter des Deutschen Bauernverbandes, Bonn
6. Diskussion
7. Verschiedenes
8. Schlußwort

Wir laden hierzu unsere Mitglieder mit Familien und Gäste herzlich ein.

F. Aichele, Vorsitzender

FIT DURCH AEROBIC

ab sofort mit Petra,
jeden Montag 18.30 und 19.30 Uhr

Aerobic am Vormittag
jeden Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr

im **SPORT-VIADUKT Gosbach**, ☎ 07335/2500

Der Kundendienst macht's!

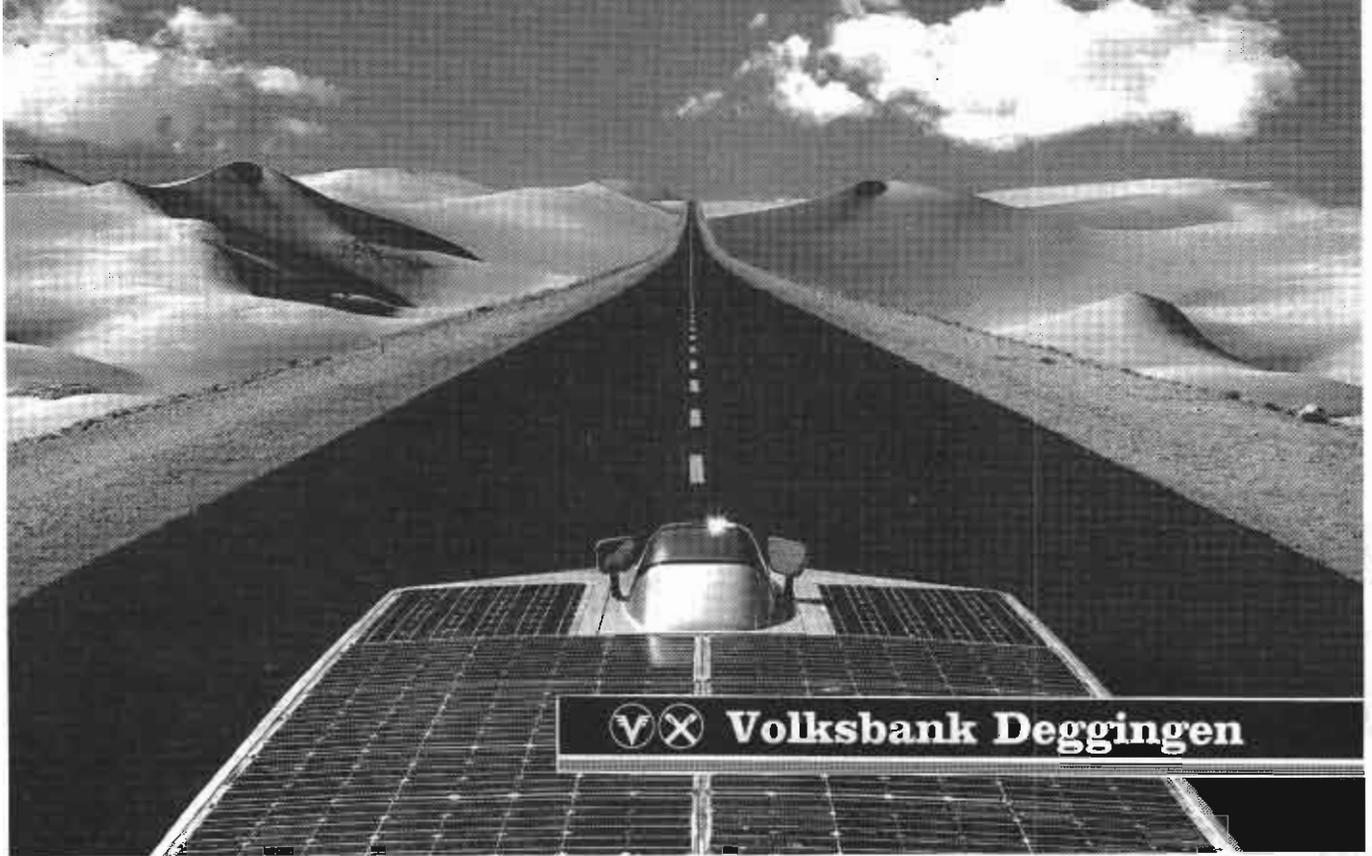
Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

Wir machen den Weg frei



 **Volksbank Deggingen**

E

EDEKA

Bernd Müller

7342 Bad Ditzgenbach, Hauptstr. 38,
☎ 07334/3429
7341 Mühlhausen, Bahnhofstr. 2,
☎ 07335/2718
7340 Geislingen-Aufhausen, Theodor-
Heuss-Str. 32, ☎ 07334/3936
7909 Dornstadt-Tomerdingen,
Kirchgasse 1, ☎ 07348/21819
8870 Günzburg, Kötzer Weg 60,
☎ 08221/5314

Sparen leicht gemacht!

Berchtesgadener Speisequark	500 g Becher	-.99
Kraft Extra Scheibletten versch. Sorten	200 g Packg.	1.88
KITEKAÏ Katzennahrung	425 ml. Dose	-.99
La Bamba Orangensaft	6 x 0,75 Ltr. Fl.	8.99
Raclette Käse	100 g	1.49
Bauchspeck	100 g	1.29
Sandra WC Papier 2lagig	8 x 250 Blatt	3.77



Sozialstation Oberes Filstal 7345 Deggingen

Wir suchen zum 1. April 1992 oder
früher

exam. Krankenschwestern/Pfleger Altenpflegerinnen/Pfleger

die gerne in der Gemeindekrankenpflege arbeiten
möchten.

Wir vergüten nach BAT. Weiterbildung wird geför-
dert, Teamarbeit selbstverständlich. Führerschein
Kl. III ist erforderlich.

Bewerbungen bitte an **Sozialstation Oberes Filstal,**
Pflegedienstleiterin, Ditzgenbacher Straße 15, 7345
Deggingen, Telefon: 07334/8989.

ÄPFEL- UND BIRNENVERKAUF!

Am Samstag, dem 1.2.1992. Preiswert vom Bodensee und Südtirol.
Golden Delicious, Gloster, Hkl. I oder II, kg-Preis 2,50 10 kg **25.-**
Jonagold, Elstar, Jonathan, Idared

Hkl. I oder II kg-Preis 3.- 10 kg **30.-**
Birnen: Alexander Lucas, Hkl. II kg-Preis 3.- 4 kg **12.-**

15.45 Uhr, Bad Ditzgenbach am Rathaus
I. Pfefferle, Kürnbacher Str. 5, 7519 Sulzfeld

Für Mitarbeiter unseres Unternehmens
suchen wir laufend zu-mieten:

Wohnungen ab 2 Zimmer und Einfamilienhäuser.

Herr Huzarski freut sich auf Ihr Angebot.
WMF AG, Personal PWK, Telefon (07331) 25-83 84,
Postfach 14 01, 7340 Geislingen/Steige.

WMF AKTIENGESELLSCHAFT



Wir machen

Betriebsferien

von Montag, 3.2. bis einschl. Dienstag, 18.2.92.
ab Mittwoch, dem 19.2.1992,
sind wir wieder für Sie da.

Bäckerei Konditorei **Bäzner**

vormals
BOCKA-
BÄCK

7342 Bad Ditzgenbach • Hauptstraße 25
Telefon 0 73 34/ 53 21



Fachhochschulreife oder mittlere Reife

in 18 Monaten Unterricht nur samstags in Ludwigsburg, Heilbronn oder Karlsruhe. Seit Jahren bekannt durch Qualität und Erfolg. Beginn: 8.2.1992. Teilnehmerzahl begrenzt.

AFM-Schule (Schulleiter Müller), Telefon 0 71 41 / 8 15 18

Der Mensch verschläft das halbe Leben
und ist doch morgens oft daneben,
viele ham's noch nicht geblickt, daß das an der (alten) Matratze liegt!

Rückenschmerzen?

Tun Sie etwas dagegen

Dolovec®-Matratzen

vorbeugend und wirksam
gegen Rückenschmerzen

Ihrem Rücken · Ihrem Wohlbefinden
Ihrer Gesundheit zuliebe

-Dolovec®-

Info und Probeliegen bei:

Gesundheitshilfen

Helmut Math

Fabrikstraße 31,
7340 Geislingen
Telefon: 0 73 31 / 4 47 72



Akupressur-Matratze
Akupressur-Kopfkissen
Freizeit- u. Gymnastikmatte

Med. Gutachten
Patent. Liegefläche

METZGERE
Kurringer



*Schweine-
Schnitzel
nur aus der Feule
geschnitten* 100g

1.38

Schüblinge

frisch und knackig i.Nd.
DLG Großer Preis

100 g **1.28**

Rosa gegartes

Nackenkassler o. Bein

- für die kalte
Platte -

100 g **1.68**

Schnittkäse

Holl. Edamer

40 % Fett i.Tr.

100 g **1.08**

Schnittkäse

Bergader Biarom Sortiment

45 % Fett i.Tr.

100 g **1.48**

Weichkäse

Cambozola m. Knoblauch

70 % Fett i.Tr.

100 g **2.18**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Musikunterricht an den Instrumenten: Klavier, Orgel, Keyboard, Akkordeon und Gitarre!

Mit großer Erfahrung und Einfühlungsvermögen unterrichten
wir Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene.

Hausunterricht ist möglich!

AZM-MUSIKSTUDIO H.G. POHL

Schönblickstr. 31, 7345 Deggingen, Tel.: 07334/8844

Über uns können Sie auch für Hochzeiten und andere Veranstaltungen, wo
Stimmung und gute Musik erforderlich ist, einen Termin bei der bekannten
Tanzkapelle "The Last Nuggets" vereinbaren.



PUMA 27.-
Sport-Schuhe
für Damen+Herren

Wir räumen im
WSV: Göpp.-Süßen!
Endriss

adidas

Sport Stiefel
Association Hi

53.90

**Ich
war
dick!**

DANN
war ich nach 4 Wochen
31 cm schlanker...

UND
Bin es seit 6 Monaten
problemlos geblieben!

Wie?

07247/89486



Heiße Preise im WSV

preiswert - aktuell - große Auswahl - große Größen

Hosenfabrikverkauf

Walter Reutter, Bekleidungsfabrik

DORO-Strickwarengroßhandel

7000 Hosen, Blousons, Sakkos

2000 Pullover, Röcke, Blusen

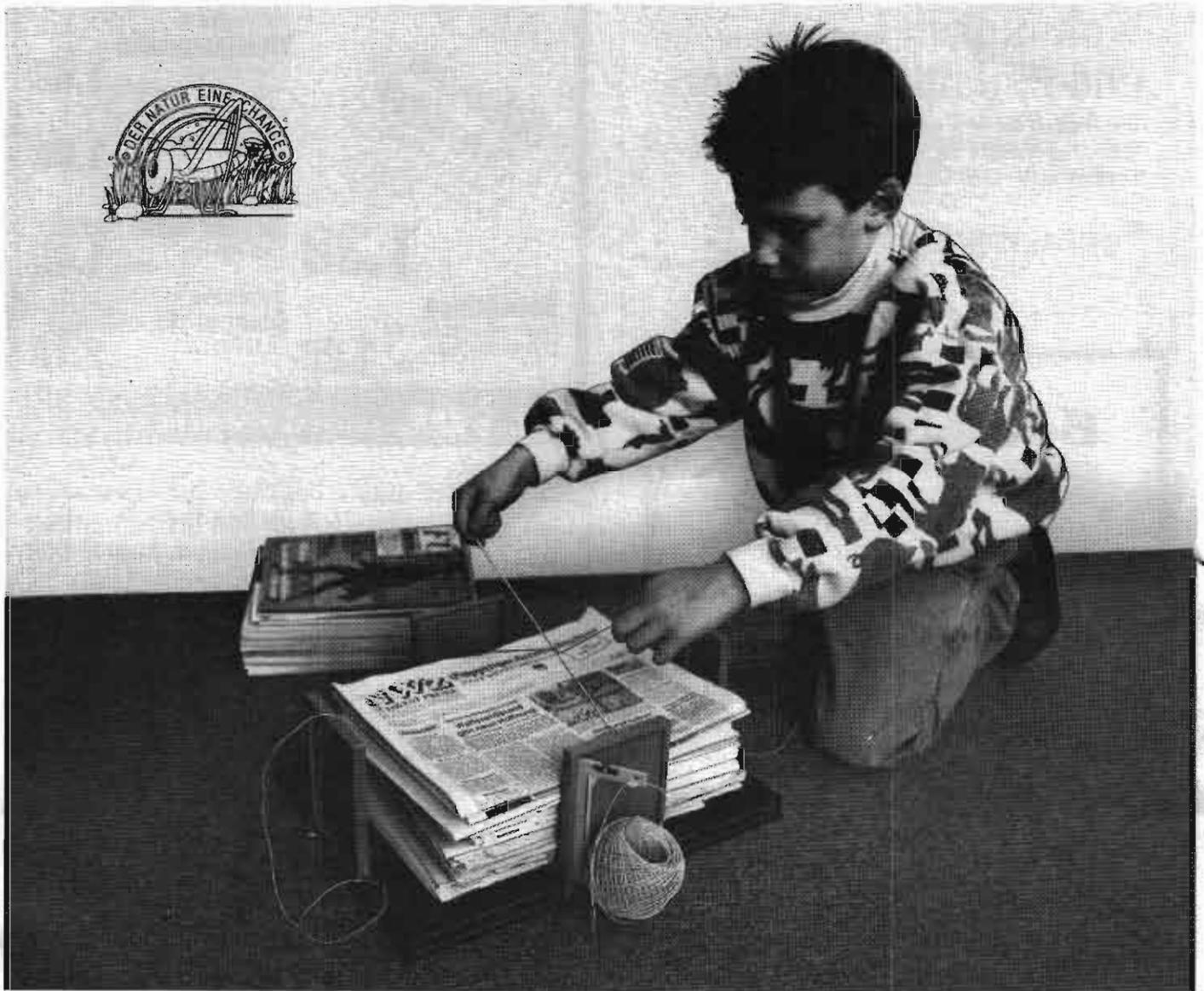
für Damen, Herren und Kinder

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 13.30 - 18.00 Uhr, Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstags bis 19.00 Uhr

7338 Zell u.A., Göppinger Str. 8, ☎ (07164) 2088 - 2791



Bündeln wir also.

Und das möglichst getrennt. Zeitungen. Zeitschriften. Die Flut der Werbeprospekte - alles Bedruckte, das wir seit jeher ziemlich gedankenlos in die Mülltonnen gestopft haben. Die neue Müll-Satzung weist uns diese individuelle Pflicht zu. Als direkte und unmißverständliche Eigenverantwortung für unsere Umwelt.

Dieses Umdenken und anders Handeln wollen wir unterstützen. Mit einem äußerst handlichen Zeitungsbündler. Er ist leicht. Aber stark. Und selbstverständlich aus einem recycelten Kunststoff. Mit Schnurhalter und integrierter Schneide. Ein  **Buchsteiner**-Produkt aus unserem Landkreis.

Wir finden: Eine kluge Erleichterung für unsere neue Müll-Verantwortung im Landkreis.

Zu haben für nur 8 Mark in allen Kreissparkassen-Geschäftsstellen.

PS: Die Papierbündel werden regelmäßig von den Landkreis-Vereinen abgeholt. Jede Tonne bringt Bares in die Vereinskasse. Also auch deshalb: Bündeln!

Kreissparkasse 
Wir strengen uns an. Für Sie.